

## Denkmalpflege in den Wallanlagen

Öffentlicher Vortrag am 28. März im Kulturhistorischen Museum

Zu einem öffentlichen Vortrag „Die Rostocker Wallanlagen“ - Denkmalpflegerische Zielstellung lädt das Amt für Kultur und Denkmalpflege am 28. März um 19 Uhr in das Refektorium des Klosters zum Heiligen Kreuz ein. Die Wallanlagen als Teil der Stadtbefestigung zählen zu den bedeutendsten Denkmälern der Rostocker Stadtbaukunst. Ihre kulturhistorische Bedeutung liegt in der Repräsentation unterschiedlicher Epochen der Stadtgeschichte sowie in ihrem Wert als Gartendenkmal.

Vorgelegt werden die denkmalpflegerische Zielstellung als Planungsgrundlage sowie Verfahren und Methoden zu deren Umsetzung. Als Referenten treten Uta Jahnke vom Amt für Kultur und Denkmalpflege der Hansestadt Rostock sowie Landschaftsarchitekt Prof. Stefan Pulkenat auf. Im Anschluss ist eine offene Diskussion willkommen, an der neben den Referenten auch der Leiter des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und



Landschaftspflege, Dr. Stefan Neubauer, sowie die Leiterin des Bereiches Stadt- und Objektplanung der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH (RGS) Odett Freiberg teilnehmen werden.  
*Foto: Joachim Kloock*

## Girls' Day am 26. April auch in Rostock

Interesse der Mädchen für Berufe rund um erneuerbare Energien wecken

„Der Girls' Day - der Mädchen-Zukunftstag am 26. April soll Schülerinnen ab der Klassenstufe 5 auf die Vielfalt der möglichen Berufe aufmerksam machen“, unterstreicht Rostocks Gleichstellungsbeauftragte Brigitte Thielk.

In den Focus werden in diesem Jahr die Berufe gerückt, die sich mit erneuerbaren Energien befassen.

Mit dem Girls' Day soll aber auch der Beschäftigungsanteil von jungen Frauen in den sogenannten MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) sowie im Handwerk angehoben werden. Viele Mädchen haben diese zukunftsträchtigen Berufe bei ihrer Berufswahl nicht im Blick, obwohl dafür zunehmend Fachkräfte-Nachwuchs gesucht wird.

Die Schülerinnen werden an diesem Tage von der Schule freigestellt. Sie sollen die Möglichkeit erhalten, sich in den Unternehmen in den unterschiedlichsten Berufen umzuschauen und auszuprobieren.

### Unternehmen sollen sich beteiligen

Mädchen sollen ermutigt werden, die Vielfalt ihrer Begabungen zu nutzen und sich auch für Berufe in neuen zukunftsträchtigen Branchen zu interessieren. Das persönliche Erleben steht an diesem Tag im Mittelpunkt. Viele Mädchen wissen nicht, was sich genau hinter technischen, handwerklichen oder IT-Berufen verbirgt und welche Chancen sie

nutzen können. Für die Unternehmen in Deutschland ist der Girls' Day ein wichtiges Instrument zur Umsetzung eines geschlechtssensiblen Personalmarketings. Unternehmen aus Rostock und der Region können Schülerinnen zum Mädchen-Zukunftstag einladen.

„Daher werden die Unternehmen gebeten, sich am Girls' Day, dem Mädchen-Zukunftstag 2012 zu beteiligen. Sie sollten ihre Girls' Day-Aktion online unter [www.girlsday-mv.de](http://www.girlsday-mv.de) anmelden. Auch die Schülerinnen finden hier alle Informationen und können sich anmelden“, unterstreicht Brigitte Thielk.

Seit Jahren ist ein enges Netzwerk zur Vorbereitung, Begleitung und Unterstützung des Girls' Days entstanden. In diesem arbeiten unter anderem die Uni-

versität Rostock, die Industrie- und Handelskammer IHK zu Rostock, die Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern, der Verband der Unternehmerinnen, der DGB, die Bundesanstalt für Arbeit, die kommunale Gleichstellungsbeauftragte sowie weitere Vereine und Verbände mit.

Der Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag wird bundesweit durchgeführt und von der Landesregierung Mecklenburg - Vorpommern unterstützt.

*Ansprechpartnerin in allen Fragen rund um den Girls' Day ist die Landeskoordinierungsstelle Mecklenburg-Vorpommern, Christina Lemke, Tel. 0395 4307719, Fax 0395 4307711, E-Mail [girlsday@vumv.de](mailto:girlsday@vumv.de).*

In dieser Ausgabe lesen Sie:

○ Termine für Bioabfallsorgung und Grünschnitt  
- Seite 3

○ Sitzungen der Ortsbeiräte  
- Seite 4

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 4. April.

## Bundesweit Licht aus für die Umwelt

Die WWF Earth Hour findet am 31. März bereits zum sechsten Mal statt, teilt das Umweltamt mit. Für die Dauer von einer Stunde werden tausende Städte weltweit von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr das Licht an bekannten Gebäuden und Sehenswürdigkeiten ausschalten. Millionen Privathaushalte werden sich anschließen und somit ein Zeichen für einen bewussteren Umgang mit natürlichen Ressourcen setzen.

In Deutschland ruft der WWF dieses Jahr unter dem Motto „Deine Stunde für unseren Planeten“ zur Teilnahme auf. Bundesweit haben sich bereits mehr als 1600 Teilnehmer registriert - mit steigender Tendenz. Die Landeshauptstadt Schwerin beispielsweise wird die Lichter des Schweriner Schlosses für 60 Minuten ausschalten. Die Hansestadt Greifswald verdunkelt den Dom St. Nikolai und das Hauptgebäude der Universität. In der Hauptstadt Berlin geht das Licht im Roten Rathaus und am Brandenburger Tor aus. Auch die Hansestadt Rostock folgt dem Aufruf. Sie wird die Anstrahlung des Hauptgebäudes der Universität und des Rathauses sowie die Straßenbeleuchtung der Kröpeliner Straße zwischen Pädagogienstraße und Faule Grube für 60 Minuten ausschalten.

Die Universität Rostock schaltet am Universitätsplatz die repräsentative Beleuchtung von den Gebäuden der Zoologie und der Biologiedidaktik aus.

## Keine Öffnungszeit am 22. März

Am Donnerstag, 22. März 2012 bleibt der Bereich Kindertagesstätten des Amtes für Jugend und Soziales aus arbeitsorganisatorischen Gründen geschlossen.

Unterlagen können an diesem Tag in den Sekretariaten abgegeben werden.

**Angelika Coors**  
Leiterin des Amtes für Jugend und Soziales

## Öffentliche Bekanntmachung des Jugendamtes der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung für Frau Ramona Andres, geb. 09.06.1982

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Frau Ramona Andres**

im Amt für Jugend und Soziales, Hans-Fallada-Str. 1, 18069 Rostock, Zimmer 301, zur Abholung bereitliegt.

Die Abholung kann **nur durch Frau Ramona Andres persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Assmus**  
Amt für Jugend und Soziales

## Öffentliche Bekanntmachung des Jugendamtes der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Christian Behning, geb. 26.04.1980

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Herrn Christian Behning**

im Amt für Jugend und Soziales, H.-Fallada-Str. 1, 18069 Rostock, Zimmer 300, zur Abholung bereitliegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Christian Behning persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Hauschild**  
Amt für Jugend und Soziales

## Öffentliche Bekanntmachung des Jugendamtes der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Ralf Barkowski, geb. 16.11.1954

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.

1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Herrn Ralf Barkowski**

im Amt für Jugend und Soziales, St. Georg-Str. 109, 18055 Rostock, Zimmer 1.29, zur Abholung bereitliegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Ralf Barkowski persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Siegmeyer**  
Amt für Jugend und Soziales

Wohnen in Rostock WIRO.de



### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- 1. Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock, Telefon 0381.4567- 0 Fax 0381.4567- 2300 E-Mail kstunnack@WIRO.de
- 2. Vergabe - Nr.:** TP-020-8585
- 3. Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- 4. Ort der Ausführung:** Rostock
- 5. Art und Umfang der Leistung:** Lieferung und Montage von 10 Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 278 kWp zur Montage an Flachdachstützen einschl. Blitzschutzanlage  
**Los 1** - M.-Gorki-Str. 25-27, A.-Makarenko-Str. 14-16, M.-A.-Nexö-Ring 5-7, H.-Ibsen-Str. 7-9/11, Carl-von-Linne-Str. 5-8  
**Los 2** - Gerüstbauerring 36-38, Seelotsenring 13-14, Alte-W'nder-Chaussee 16-19, Bützower Str. 9-10, Bützower Str. 14-16 Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten.
- 6. Ausführungsfristen:** 07.05.2012 bis 27.07.2012
- 7. Anforderung der Vergabeunterlagen bei:** WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel. 0381.4567- 2350 Fax 0381.4567- 2300
- 8. Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:** 25,00 € Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Banküberweisung.  
Empfänger WIRO GmbH  
Konto-Nr. 103 719 100  
BLZ 130 400 00  
Geldinstitut Commerzbank Rostock  
Verwendungszweck TP-020-8585  
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- 9. Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- 10. Angebotseröffnung:** am 19.04.2012 um 10.30 Uhr bei der WIRO GmbH, Lange Str.38, Zimmer 505  
Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter anwesend sein.
- 11. Nachweise zur Eignung:** gemäß Vergabeunterlagen
- 12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 18.05.2012
- 13. Die Nachprüfstelle ist das** Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

**Städtischer ANZEIGER**

Amts- und Mitteilungsblatt  
der Hansestadt Rostock

**Herausgeberin:**  
Hansestadt Rostock  
Pressestelle, Neuer Markt 1  
18050 Rostock  
Telefon 381-1417  
Telefax 381-9130  
staedtischer.anzeiger@rostock.de  
www.staedtischer-anzeiger.de

**Verantwortlich:**  
Ulrich Kunze

**Redaktion:**  
Kerstin Kanau

**Layout:**  
Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der auszuweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

**Druck:**  
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG  
Richard-Wagner-Straße 1a,  
18055 Rostock

**Verteilung:**  
kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers.  
Auflage 112.793 Exemplare  
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt  
Redaktionsschluss eine Woche vorher

**Anzeigen und Beratung:**  
Dagmar Hillert  
Telefon 0381 365-852  
0174 9493774  
Telefax 0381 365-736  
E-Mail:  
dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de  
MV Media GmbH & Co. KG  
„Städtischer Anzeiger“  
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

## Information zur wöchentlichen Bioabfallentsorgung ab 1. April

Im Auftrag des Amtes für Umweltschutz erfolgt die Leerung der Bioabfallbehälter durch die Stadtentsorgung Rostock GmbH aufgrund des Mehrbedarfs vom 1. April bis 30. November 2012 wieder wöchentlich. Die bisherigen Entsorgungstage innerhalb der Woche bleiben unverändert. Anschließend noch einige Tipps für die Nutzung der Biotonne in den warmen Monaten. Das Einschlagen von Essenresten in Papier hält den Inhalt der Biotonne trocken und verhindert unangenehmen Geruch. Ein

kühler, schattiger Behälterstandort und wiederholtes Auswaschen der Behälter helfen ebenfalls, üblen Geruch und Ungeziefer zu vermeiden bzw. zu beseitigen.

Eine Reinigung aller Biotonnen wird einmal jährlich von der Stadtentsorgung Rostock GmbH durchgeführt.

Weitere Auskünfte erteilt das Kundendienstbüro der Stadtentsorgung Rostock GmbH unter der Telefonnummer 4593100.

**Dr. Brigitte Preuß**  
Leiterin des Amtes  
für Umweltschutz

## Termine für Grünschnitt-Bündelsammlung im Frühjahr

Kleinmengen an Grünschnitt werden durch die Stadtentsorgung Rostock GmbH im Auftrag des Amtes für Umweltschutz am 18. April abgefahren.

Für die Abfuhr entstehen keine zusätzlichen Kosten, da diese bereits mit der Abfallgebühr gedeckt sind.

Die Stadtentsorgung Rostock GmbH bittet darum, die Abholung direkt beim Kundendienst, Telefon 4593100, anzumelden. Um die Handhabung der gebün-

delten Grünschnittabfuhr zu ermöglichen, dürfen die Bündelgröße 50 cm im Durchmesser, die Bündellänge 1,50 m und das Gewicht 10 kg nicht überschreiten.

Für die Direktanlieferung können auch weiterhin die vier Recyclinghöfe der Hansestadt Rostock genutzt werden.

**Dr. Brigitte Preuß**  
Leiterin des Amtes  
für Umweltschutz

## Interessierte Schulklassen für Umweltbildungsangebote gesucht

Die Veolia Umweltservice Nord GmbH bietet auch in diesem Jahr wieder mit Unterstützung des Rostocker Umweltamtes kostenfreie Bildungsangebote für Schulklassen innerhalb einer Projektwoche an. Schülerinnen und Schüler können vom 23. bis 27. April 2012 auf dem Betriebsgelände, Tannenweg 25, 18059 Rostock, an verschiedenen Veranstaltungen mit den Themenschwerpunkten „Abfall und Konsum“ sowie der „Ökologische Fußabdruck“ teilnehmen. Die Veranstaltungen dauern jeweils vier Stunden. Interessierte Schulklassen können sich noch bis 30. März 2012 bei Veolia Umweltservice anmelden. Nach vorheriger Absprache übernimmt Veolia Umweltservice die Fahrtkosten.

Aufgrund der positiven Resonanz des vergangenen Jahres wird für Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen eine eigene Veranstaltung angeboten, die inhaltlich vom Naturschutzbund Rostock betreut wird. Die Kinder erfahren in spielerischer Form viel Wissenswertes zur Abfallvermeidung, zu Verpackungen, Müll und Konsum. Zielgruppe für das zweite Projektangebot

sind Schülerinnen und Schüler der 9., 10. und 11. Klassen. Im Mittelpunkt steht der ökologische Fußabdruck. Die Teilnehmer lernen den Ökologischen Fußabdruck als Maßstab für Nachhaltigkeit kennen und verstehen. Sie werden sensibilisiert für die unterschiedlichen Rahmen- und Verteilungsbedingungen in den verschiedenen Regionen der Erde und erfahren, wie sich der ökologische Fußabdruck errechnet. Als Höhepunkt jedes Projekt-tages werden die Schülerinnen und Schüler die Wertstoff-Sortieranlagen für Papier und Leichtverpackungen besichtigen. Dabei werden Mitarbeiter die Bedeutung einer sorgfältigen Abfalltrennung anschaulich demonstrieren.

**Kontakt:**  
Veolia Umweltservice Nord  
GmbH, Birgitt Lehmann  
Tel. 4051420  
Fax: 4051426  
E-Mail: birgitt.lehmann@veolia-umweltservice.de

**Dr. Brigitte Preuß**  
Leiterin des Amtes  
für Umweltschutz

# Ostseemesse erfolgreich



Die Ostseemesse war kürzlich von Oberbürgermeister Roland Methling und dem Gesandten und stellvertretenden Botschafter Schwedens, Staffan Hemrå eröffnet worden. In diesem Jahr präsentierten auf der fünftägigen landesweit größten Verbrauchermesse 220 Aussteller aus sieben Ländern ihre Waren und Dienstleistungen. Partnerland war in diesem Jahr Schweden.  
Foto: Joachim Kloock

## Jagen in der Rostocker Heide sehr beliebt

### Jagderlaubnisscheine können erworben werden

Das Stadtforstamt Rostock bietet für das Jagdjahr 2012/2013 wieder die Möglichkeit, in der einzigartigen Landschaft der Rostocker Heide zu jagen. Interessierte Jägerinnen und Jäger können dafür verschiedene Jagderlaubnisscheine erwerben. Wer sich sowohl längerfristig für ein attraktives Jagdgebiet als auch für die Konzentration auf Naturerlebnis und jagdlichen Erfolg entscheiden möchte, findet in der Rostocker Heide dafür beste Voraussetzungen.

Seit 16. März 2012 werden entgeltliche Jagderlaubnisscheine - sogenannte Begehsscheine- für das Jagdjahr 2012/2013 ausgeschrieben. Diese enthalten die Berechtigung, für ein Jagdjahr in einem vorgesehenen Pirschbezirk der Rostocker Heide zu jagen. Anschließend können sie in der Regel jährlich verlängert werden, sofern der Mindestabschuss erreicht wird.

Der diesen oben genannten Pirschbezirken zugeordnete Abschuss umfasst die vier hier heimischen Schalenwildarten (Rotwild, Damwild, Schwarz-

wild und Rehwild) und ist zahlenmäßig nur durch den Rahmen des Gesamtabschusses begrenzt.

Das Stadtforstamt bietet mit den „Begehsscheinen“ unter anderem die selbständige Einzeljagd im zugewiesenen Pirschbezirk, die Beteiligung an Gemeinschaftsjagden (jährliche Hubertusjagd und Revierjagd), eine sehr gute

### Stadtforstamt bietet Unterstützung bei jagdlichen Fragen

jagdliche Infrastruktur und eine reibungslose Wildvermarktung (Wildbret kann bei Bedarf auch erworben werden) sowie jederzeit Unterstützung bei allen jagdlichen Fragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Jagdausübung in den städtischen Forsten ausschließlich bleifreie Munition zugelassen ist.

Die entsprechenden Pirschbezirke sind in Listen zusammengefasst, aus denen Größe, Lage, Grenzen und zugeordneter

Abschuss ersichtlich sind. Diese Listen (einschließlich Übersichtskarte und allgemeine Vergabebedingungen) können bis zum 12. April 2012

- im Internet ([www.rostock.de](http://www.rostock.de)) Ausschreibungen);
- im Stadtforstamt (18182 Rostock, Wiethagen 9b, Telefon 038202-4040)
- bei der Unteren Jagdbehörde (Stadtamt; 18059 Rostock, Charles-Darwin-Ring 6, Telefon 381-3242) eingesehen werden. Selbstverständlich können über das Stadtforstamt auch Führungen vor Ort zu einzelnen Jagdgebieten vereinbart werden.

Wer eine solche Jagderlaubnis erhalten möchte, sollte sein schriftliches und unterzeichnetes Gebot in einem verschlossenen Umschlag entsprechend Nr. 4 der im Katalog genannten Bedingungen im Stadtforstamt Rostock, Wiethagen 9b, 18182 Rostock bis spätestens Freitag, 13. April 2012, 9 Uhr einreichen.

**Jörg Harmuth**  
Forstamtsleiter

# Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter [www.rostock.de/ksd](http://www.rostock.de/ksd) und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

## Toitenwinkel

22. März 2012, 18.30 Uhr

Beratungsraum im Ortsamtes,  
J.-Nehru-Str. 33

### Tagesordnung:

- Berichte des Kultusausschusses, des Bauausschusses und des Quartiermanagers
- Information der Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

## Lichtenhagen

27. März 2012, 18.30 Uhr

Kolping-Initiative, Eutiner Str. 20

### Tagesordnung:

- Anträge
- Beschlussvorlagen  
Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen
- Bericht des Ortsamtsleiters
- Auswertung der Verkehrskonferenz vom 22. März in Lichtenhagen

## Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof

27. März 2012, 18.30 Uhr

Werkstatt für behinderte Menschen, Fährstraße 25

### Tagesordnung:

- Gebäudeerweiterung und Umnutzung mit Umbau Jens Markt, Schulstraße 5
- Nahverkehrsverbindung im Bereich Gehlsdorf
- Deckenerneuerung L 22 OT Nienhagen
- Beschlussvorlagen
- Berichte des Kulturausschusses und des Bauausschusses

## Schmarl

3. April 2012, 18.30 Uhr

Haus 12, Am Schmarler Bach 1

### Tagesordnung:

- Mitteilungen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Quartiermanagers
- Verlängerung der Linie 37 von Diedrichshagen, Warnemünde über Nordkreuz, Groß Klein, IGA Park, Schmarl nach Lütten Klein
- Berichte der Ausschüsse
- Beschlussvorlagen, Anträge und Informationsvorlagen

## Brinckmansdorf

3. April 2012, 18.30 Uhr

Grundschule „John Brinckman“,  
Vagel-Grip-Weg 10a

Die Tagesordnung wird als Aushang im Ortsamt rechtzeitig bekanntgemacht.

## Dierkow Ost/West

3. April 2012, 18.30 Uhr

Galerie Musikgymnasium-Käthe-

Kollwitz, H.-Tessenow-Straße 47

### Tagesordnung:

- Vorbereitung Osterfeier
- Berichte des Bau- und Verkehrsausschusses, des Kulturausschusses, des Quartiermanagers und der Vereine

## Biestow

4. April 2012, 19.00 Uhr

Beratungsraum im Stadamt,  
Charles-Darwin-Ring 6

### Tagesordnung:

- Stellplatz für Wertstoffcontainer laut „Bebauungsplan Nr. 09.W.57 - Dorflage“
- Berichte der Ausschüsse

## Gartenstadt-Stadtweide

5. April 2012, 18.00 Uhr

Astronomische Station Rostock,  
Sternwarte, Nelkenweg 6

### Tagesordnung:

- Die Tagesordnung wird als Aushang im Ortsamt rechtzeitig bekanntgemacht.

## Versammlung der Jagdgenossenschaft am 30. März

Die Jagdgenossenschaft Rostock Süd/Ost lädt alle Jagdgenossen, die bejagbare landwirtschaftliche Flächen in diesem Gebiet besitzen, zu einer Versammlung am Freitag, 30. März 2012, um 18.30 Uhr, in die Gärtnerei Blumen-Kölnow, Rostock, Verbindungsweg 1b (hinter der ESSO-Tankstelle) ein.

### Tagesordnung:

- Bericht über Ergebnisse und Probleme bei der Bejagung der Genossenschaftsfläche
- Bericht über die finanzielle Situation der Jagdgenossenschaft
- Neuwahl des Vorstandes

**Ekkard Kölnow**  
Jagdvorsteher

## Tourismuskonzept und Kloostergärten am 28. März im Agenda 21-Rat

Das Tourismuskonzept der Hansestadt Rostock und die Zukunft der Gärten des Klosters zum Heiligen Kreuz stehen auf der Tagesordnung des Agenda 21-Rates in seiner Sitzung am 28. März.

Das Tourismuskonzept liegt im Entwurf vor und wird zurzeit in verschiedenen Gremien diskutiert. Inwieweit es den Anforderungen an eine nachhaltige Entwicklung entspricht, will der Agenda 21-Rat kritisch beleuchten. Anschließend geht es um den Konflikt zwischen dem zunehmenden Nutzungsdruck auf die Gärten des Klosters zum Heiligen Kreuz durch Märkte und Kulturveranstaltungen und ihrer Erhaltung im ursprünglichen Zustand. Nach einem kurzen

Rückblick in die Geschichte der Kloostergärten durch den Landschaftsarchitekten Thomas Henschel werden Experten vom Amt für Kultur- und Denkmalpflege, von der Großmarkt GmbH, vom Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege und vom BUND ihre Positionen zur Zukunft der Kloostergärten darstellen. Der Agenda 21-Rat wird das Thema diskutieren, um eine nachhaltige Lösung zu finden.

Im Rahmen der Kulturentwicklungsplanung will der Agenda 21-Rat einen Vorschlag zur Bedarfsplanung für das neue Theater unterbreiten. Aktuelle Infos wird es wie immer aus den Agenda 21-Arbeitskreisen, vom Bau- und Umweltsenator sowie

vom Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft geben.

Die öffentliche Sitzung des Agenda 21-Rates am 28. März findet um 17.30 Uhr im Beratungsraum 1b im Rathausanbau statt. Gäste sind herzlich willkommen und werden gebeten sich rechtzeitig anzumelden.

### Kontakt:

Dr. Hinrich Lembecke,  
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, Tel. 381-6136, E-Mail: [hinrich.lembecke@rostock.de](mailto:hinrich.lembecke@rostock.de)

**Arvid Schnauer**  
Sprecher des Agenda 21-Rates

Mit tiefem Bedauern haben wir erfahren, dass unsere Mitarbeiterin

## Barbara Brunn

am 16. Februar 2012 im Alter von 50 Jahren nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

Frau Brunn war seit 22. August 1991 als Musikpädagogin für Violine und Viola im Konservatorium Rostock „Rudolf Wagner-Régeny“ tätig. Wir haben Frau Brunn als eine hoch engagierte, kompetente Mitarbeiterin schätzen gelernt.

Unsere Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

**Roland Methling**  
Oberbürgermeister  
der Hansestadt Rostock

**Eva Wesenberg**  
Vorsitzende des Personalrates  
der Stadtverwaltung Rostock

## Öffentliche Bekanntmachung Sitzung der Bürgerschaft am 4. April

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, 4. April 2012, um 16.00 Uhr, im Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung wird spätestens am 29. März als Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie im Internet unter [www.rostock.de/ksd](http://www.rostock.de/ksd) veröffentlicht.

Die Unterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung können ab 29. März beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft, Neuer Markt 1, Zimmer 39, und ebenfalls im Internet eingesehen werden.

Sollte die Tagesordnung nicht erledigt werden, wird die Sitzung am Donnerstag, 5. April, um 16.00 Uhr, im Rathaus, Sitzungssaal der Bürgerschaft, fortgesetzt.

Plätze für Gäste sind beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Telefon 381-1308) bis zum 4. April, 15.00 Uhr, zu reservieren. Die Karten für die reservierten Plätze werden am 4. April bis 16.00 Uhr von der Infothek des Rathauses ausgegeben und gelten auch für eine eventuelle Fortsetzung der Sitzung am 5. April 2012. Aus bauordnungsrechtlichen Gründen können nur 41 Gästeplätze vergeben werden.

### Hinweis:

Für die Benutzung der Führungs- und Dolmetscheranlage für Hörbehinderte wird gebeten, sich kurz vor Beginn der Sitzung beim Tontechniker im Sitzungssaal der Bürgerschaft zu melden.

**Karina Jens**  
Präsidentin der Bürgerschaft

## Angebote der Volkshochschule

**1. Lesen und Schreiben - Aufbaukurs niveaustufenübergreifend** - Einstieg jederzeit möglich  
Ort: Am Kabutzenhof 20 a

24 Kursstunden = 78,00 EUR

**2. Was ist eigentlich Linux? - eine Präsentation**  
Termin: 27. März, 18.00 Uhr  
Ort: Kopenhagener Str. 5  
Entgelt: 15,00 EUR

**5. Die Collage - ein geklebtes Bild**

Beginn: 26. März 2012

Zeit: montags,  
17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Am Kabutzenhof 20 a

24 Kursstunden = 51,60 EUR

**3. Intensivkurs in Englisch**

- 2. Stufe, Niveaustufe A1.2

Dauer: 26. bis 31. März

Zeit: Montag - Samstag,  
8.00 - 13.00 Uhr

Ort: Am Kabutzenhof 20a

36 Kursstunden = 126,00 EUR

**6. Der Traum von der Revolte - Die DDR 1968 - Autorenlesung mit Stefan Wolle**

Termin: 28. März, 19.30 Uhr

Ort: Am Kabutzenhof 20a

Entgelt: frei

### Anmeldung und Infos:

Kurse 1 bis 2: Kopenhagener Straße 5, Telefon 778500

Kurse 3 bis 6: Am Kabutzenhof 20a, Telefon 497700 oder im

Internet unter [www.vhs-hro.de](http://www.vhs-hro.de)



# Liegeplatz-Nutzungsparameter

## Liegeplatz-Nutzungsparameter

Alle Tiefgänge beziehen sich auf Normalpegel Warnemünde  
LP = Liegeplatz

Bereich Seehafen Rostock					Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Kaihöhe an den LP 3,50 m (außer Ölhafen).
Die nachfolgende Auflistung beginnt im östlichen Bereich der Hafenanlagen.					

LP	Poller	zulässiger Tiefgang (Fuß) (m)	LP-Länge (m)	zu-lässige Schiffslänge (m)	Bemerkungen
----	--------	----------------------------------	-----------------	--------------------------------	-------------

<b>Ölhafen</b>						
01	1 - 15	17'06"	5,33	140	100	Kaihöhe 2,40m
02	15 - 29	15'01"	4,60	140		Kaihöhe 2,40m
03		42'08"	13,00		260	Schiffsbreiten größer 40m sind genehmigungspflichtig
04		38'00"	11,58		230	Schiffsbreiten größer 25m sind genehmigungspflichtig
05		38'00"	11,58		190	Schiffsbreiten größer 25m sind genehmigungspflichtig
06	Querkaai	12'00"	3,66		45	zwischen LP 04 und LP 05
		42'08"	13,00	295	260	

<b>Hafenbecken C</b>						
zulässige Schiffsbreite = 50m						
10		26'03"	8,00	190	140	Kaihöhe = 3,00 m
12	1 - 9	34'00"	10,36	250		Kaihöhe = 3,00 m
13	9 - 17	42'08"	13,00	240		Kaihöhe = 3,00 m
14	17 - 21+15m	42'08"	13,00	138		Kaihöhe = 3,00 m
14	21+15m - 31	33'06"	10,21	165		Baustelle
15	Rampe	34'06"	10,50	25		Kaihöhe ca. 1,70 m
16	1 - 9	34'00"	10,36	245		Kaihöhe = 3,00 m
17	9 - 19	42'08"	13,00	300		Kaihöhe = 3,00 m
18	19 - 28 (Kaiecke)	42'08"	13,00	300		Kaihöhe = 3,00 m
18 N		15'00"	4,57	60		Kaihöhe = 3,00 m

LP	Poller	zulässiger Tiefgang (Fuß) (m)	LP-Länge (m)	zu-lässige Schiffslänge (m)	Bemerkungen
----	--------	----------------------------------	-----------------	--------------------------------	-------------

<b>Hafenbecken B</b>						
zulässige Schiffsbreite = 50m (nicht LP 37)						
21	2 - 10	31'00"	9,45	240		auf Antrag 33'00" = 10,06 m möglich
22	10 - 18	33'00"	10,06	240		
23	18 - 27	33'00"	10,06	240		
24	27 - 37	42'08"	13,00	300	270	
25	37 - 44	32'10"	10,00	225		
30	Querkaai	24'00"	7,32	135	90	Kaihöhe = 1,65 m
31	33 - 41	29'07"	9,00	225		einschließlich Anlegerponton
32	28 - 33	32'00"	9,75	150		
33	22 - 28	32'00"	9,75	180		
34	18+15m - 22	32'00"	9,75	105		Kaivorsprung zum LP 35
35	10 - 18+15m	29'00"	8,85	265		
36	2 - 10	27'06"	8,40	250		
37	1 - 7	28'10"	8,80	200	170	zulässige Schiffsbreite = 30m

<b>Hafenbecken A</b>						
zulässige Schiffsbreite = 50m						
41	34 - 41	30'06"	9,30	195		
42	28 - 34	30'06"	9,30	165		
43	21 - 28	32'02"	9,80	210		auf Antrag 34'00" = 10,36 m möglich; Treppe an Poller 22
44	15 - 21	32'02"	9,80	180		
45	9 - 15	32'02"	9,80	180		
46	2 - 9	28'11"	8,80	225		
50	1 - 8	28'06"	8,68	170	125	Querkaai; Treppe
51	27 - 34	29'00"	8,85	200	200	zulässige Schiffslänge bezieht sich auf LP 51+52
52	23 - 27	29'00"	8,85	135		einschl. Anlegerponton
53	8 - 23	30'06"	9,30	420	220	einschließlich 150m-Kaivorbau Ankerverbot bis 40 m vor der Kai
54	1 - 8	34'00"	10,36	220		bis 1/2012 Umbau zum Fähranleger
55	1 - 2	22'11"	7,00	60		Querkaai; Ankerverbot bis 10 m vor der Kai;

Nachfolgend veröffentlicht das Hafen- und Seemannsamt Rostock die Liegeplatznutzungsparameter der Rostocker Häfen einschließlich der vom 03.01.2011 bis zum 28.02.2012 eingetretenen Veränderungen.

**Gisbert Ruhnke**  
Hafen- und Seemannsamt Rostock

LP	Poller	zulässiger Tiefgang (Fuß) (m)	LP-Länge (m)	zu-lässige Schiffslänge (m)	Bemerkungen
----	--------	----------------------------------	-----------------	--------------------------------	-------------

<b>Warnowkai</b>						
zulässige Schiffsbreite = 50m						
60	Rampe - 29	30'02"	9,19	85		Kaihöhe = 2,75 m
60	23 - 29	34'00"	10,36	180		
61	16 - 23	34'00"	10,36	190		Ankerverbot (Kabel), Kaihöhe = 2,75 m
62		26'00"	7,92	143	143	RO-RO-Rampe, 88 m befestigte Kai + 2 Anlegedalben
63		31'00"	9,45	180	155	RO-RO-Rampe
64	24 - 29	26'07"	8,10	235		Fähranleger, Ankerverbot bei 30 m vor der Kai
65	18 - 24	23'03"	7,10	180		....
66	10 - 18	29'02"	8,90	250		Fähranleger, Ankerverbot bei 30 m vor der Kai
67	3 - 8	26'02"	8,00	150	140	Fähranleger, Ankerverbot bis 30 m vor der Kai

<b>Bereich YARA</b>						
07		30' 06"	09,30	210	190	
LP	Poller	zulässiger Tiefgang (Fuß) (m)	LP-Länge (m)	zu-lässige Schiffslänge (m)	Bemerkungen	
					Kaihöhe Hafenbecken 2,20m Kaihöhe Warnowpier 2,40m	

<b>Bereich Rostocker Fracht- und Fischereihafen</b>						
1	1 - 8	19'08"	6,00	105		
2	8 - 18	19'08"	6,00	150		
3	18 - 24	17'00"	5,18	106		
4	25 - 30	17'00"	5,18	70		
5	30 - 34	18'00"	5,49	68		
6	35 - 39	15'00"	4,57	89		
7	39 - 45	18'00"	5,49	121		
8	45 - 48	18'00"	5,49	40		
8a	48 - Kaiecke	11'00"	3,35	33		Freifallanlage Rettungsboot
9	50 - 53	17'00"	5,18	65		
10	54 - 62	15'00"	4,57	109		
11	62 - 67	17'00"	5,18	106		
18	Kaiecke - Treppe Warnowkai	18'00"	5,49	45		
19	1 - 12	24'08"	7,52	180		
20	12 - 25	26'00"	7,92	155		
21	25 - 32	26'00"	7,92	105		
22	32 - 39	26'00"	7,92	105		
23	39 - 46	26'00"	7,92	105		
24	46 - 53	26'00"	7,92	105		
25	53 - 60	26'00"	7,92	105		
26	60 - 67	23'04"	7,12	100		Belegung bis 22 m Schiffsbreite

<b>Bereich Metallaufbereitung</b>						
Kaihöhe = 2,30 m						
1	1 - 4	18'00"	5,49	85		
2	4 - 11	18'00"	5,49	100		
3	11 - 15	18'00"	5,49	95		
4	15 - 18	18'00"	5,49	110		

Bereich Stadthafen						
LP	Poller	zulässiger Tiefgang		LP-Länge	zulässige Schiffslänge	Bemerkungen
		(Fuß)	(m)	(m)	(m)	Wenn nicht anders angegeben beträgt die Kaihöhe im Stadthafen 2,00 m.
Neptunkai LP 4		12'06"	3,80	110	20	Kaihöhe = 1m
Neptunkai LP 5		12'06"	3,80	165	30	
Neptunkai LP 6		06'07"	2,00	65	30	
Kabutzenhof-West		10'02"	3,10	35		
Kabutzenhof-Nord		10'02"	3,10	23		Fähranleger
Kieshafen-West		08'10"	2,70	50	30	Nach Süden verflachend
Kieshafen-Ost		08'10"	2,70	50	30	Nach Süden verflachend
71	1 - 5	12'06"	3,80	75	60	
72	5 - 10			95		MS "Georg Büchner"
73	10 - 15	14'05"	4,40	95		
74	15 - 22	14'05"	4,40	100		Steganlage
75	22 - 29	10'02"	3,10	100		Zufahrt Steganlagen
Haedgehafen		08'02"	2,50			Steganlagen
78	21 - 24	10'02"	3,10	64		Querkai
79	24 - 28	14'05"	4,40	77		Kaihöhe LP 76 bis 83 = 2,20 m
80	28 - 34	14'05"	4,40	110		
81	34 - 39	14'05"	4,40	115		Poller 38/39 Krümmung
82	39 - 43	13'09"	4,20	97		
83	43 - 48	13'09"	4,20	105		
83 E	48 - 55 (Kaiecke)	13'09"	4,20	160		Kaihöhe LP 83 E = 1,90 m
83 S		11'02"	3,40	61		Personenschiffahrt, Treppe
84	56 - 59	11'02"	3,40	90		
85	59 - 62	11'02"	3,40	90		+ 15 m bis Kaiecke, Holzkrar bei Poller 60
86	63 - 67	10'02"	3,10	100		2 Schwimmstege
87	67 - 71	10'02"	3,10	88		2 Schwimmstege
88	71 - 74	09'02"	2,80	58		
89	74 - 77	09'02"	2,80	73		
90	77 - 80	09'02"	2,80	73		
91	80 - 82	09'02"	2,80	43		
92	82 - 87	06'09"	2,10	110		
93	87 - 94	02'00"	0,60	245		Treppe
94	94 - x	02'00"	0,60	66		Treppe

Hinweis: Auf Antrag können Wasserfahrzeuge unter Umständen mit einem größeren Tiefgang an den Liegeplätzen festmachen als in der Tabelle festgelegt.

LP	Poller	zulässiger Tiefgang		LP-Länge	zulässige Schiffslänge	Bemerkungen
		(Fuß)	(m)	(m)	(m)	
<b>Bereich Warnemünde Alter Strom</b>						
Nord		10'02"	3,10		28,6	Alter Strom Einfahrt bis Bahnstabsbrücke
<b>Bereich Warnemünde Passagierkai</b>						
Bemerkungen für LP P1 bis P6: Schiffslängen größer 150 m sind genehmigungspflichtig						Kaihöhe = 2,00m
P1	1 - 5	21'06"	6,55	37		
P2	5 - 11	21'06"	6,55	60		
P3	11 - 17	21'06"	6,55	60		
P4	17 - 23	21'06"	6,55	60		
P5	23 - 29	21'06"	6,55	60		
P6	29 - 36	21'06"	6,55	67		
P7	37 - 51	27'06"	8,38	276		Kai unterbrochen durch Fährbecken Schiffslängen größer 255 m sind genehmigungspflichtig
Werftbecken						
P8	1 - 12+15m	28'00"	8,53	355		Schiffslängen größer 300 m sind genehmigungspflichtig
	12+15m - 14+15m	25'07"	7,80	60		Kaiecke
P8 A	14+15m - 16	25'07"	7,80	50		
P9						Eingeschränkte Nutzung, genehmigungspflichtig
P10 bis P13						Keine Nutzung
<b>Bereich Warnemünde Yachthafen Hohe Düne</b>						
		11'06"	3,50		60	
<b>Bereich Warnemünde Anleger Ostmole</b>						
		06'00"	1,83		35	Öffentlicher Anleger

LP	Poller	zulässiger Tiefgang		LP-Länge	zulässige Schiffslänge	Bemerkungen
		(Fuß)	(m)	(m)	(m)	
<b>Bereich Groß Klein Müsing-Kai</b>						
						Kaihöhe = 2,00 m
1	Kaiecke Süd - 5		3,00	76		geschlossen
2	5 - 9		5,30	57		geschlossen
3	9 - 13		5,30	62		geschlossen
4	13 - Kaiecke-Nord		5,30	74		geschlossen
<b>Bereich Maritimes Gewerbegebiet Groß Klein (MAGEB)</b>						
						Kaihöhe = 2,30 m
	1 - 10	21'00"	6,40	245		
<b>Bereich Schmarl</b>						
Anleger		11'00"	3,35	50		Fähranleger und Pier
Anleger IGA-2003		04'10"	1,50	40	40	Personenverkehr
<b>Bereich Oldendorf</b>						
		11'00"	3,35			Fähranleger
		9'00"	2,74	45		Anleger
<b>Bereich Schnatermann</b>						
Spülfeld Schnatermann			3,00			Spülerbrückenkopf
Spülfeld Radelsee			3,01			Spülerbrückenkopf
Anleger Fahrgastschiffahrt			1,50	35		
Hafenbecken						Sportbootliegeplätze

## Öffentliche Bekanntmachung der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 15.SO.179 „Ferienhäuser auf dem Wasser“ am Gehlsdorfer Ufer

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock hat am 07.03.2012 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 15.SO.179 „Ferienhäuser auf dem Wasser“ für das Gebiet der Neptun Marina auf der Unterwarnow am Gehlsdorfer Ufer einschließlich landseitiger Anbindung aufzustellen.

deren gedachter Verlängerung bis zum Schilfgürtel

- im Südwesten durch die südwestliche Kante der Marina
- im Nordwesten durch die nordwestliche Kante der Marina

Das Gebiet wird begrenzt

- im Nordosten durch eine gedachte, landeinwärts in einem Abstand von max. ca. 30 m zur Uferlinie verlaufende Linie bis zum südlich liegenden Schilfgürtel

(siehe Übersichtsplan)

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt gemacht.

- im Südosten durch eine gedachte Verbindung auf dem Wasser zwischen dem südlichsten Ende der Marina und

Ralph Müller  
Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft



Lageplan zum Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15.SO.179 „Ferienhäuser auf dem Wasser“ am Gehlsdorfer Ufer

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

**a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe erfordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Sachgebiet Zentrale Vergabe und Beschaffung, St. Georg-Straße 109, Haus II, 18055 Rostock, Tel. 381-2342, -43, Fax: 381-3501

**b) Kontaktdaten:**

E-Mail: [martina.peters@rostock.de](mailto:martina.peters@rostock.de)

**c) Art der Vergabe:**

Öffentliche Ausschreibung 05/10/12 nach VOL/A Ausgabe 2009

**d) Form, in der die Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:** Papierform

**e) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:**

Wartung und Reparatur von Schultafeln an den Schulen der Hansestadt Rostock

**f) gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:** nein

**g) gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten:** nein

**h) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

beginnend ab 1. August 2012 bis zum 1. August 2014, optional bis 2015

**i) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:** siehe unter a.)

**j) Angebotsfrist:** 16. April 2012

**k) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:** entfällt

**l) wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:** siehe Vergabeunterlagen

**m) mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:**

Eigenerklärung über

- Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft
  - Zahlung der gesetzlichen Sozialleistungsbeiträge für Arbeitnehmer
  - Zahlung der gesetzlichen Steuern und Abgaben (Finanzamt)
- Eignungsnachweise durch Präqualifizierungsverfahren sind zugelassen

**n) Zuschlags- und Bindefrist:** 30. Juni 2012

**o) sofern verlangt, Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen im offenen Verfahren:**

18,80 EUR, Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 3,20 EUR für Versandkosten, Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000, Konto: 116 80 38, Zahlungsgrund: P7409691071A20045051012, Firma des Einzahlers:

**p) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:**

wirtschaftlichstes Angebot entsprechend Vergabeunterlagen

**1. Vergabestelle:**

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6010, -6011, Fax: 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 058/88/12

**3. Vergabeart:**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:**

Mathias-Thesen-Str. 17, 18069 Rostock

**5. Ausführungszeit:** Mai bis Juli 2012

**6. Art und Umfang:**

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

**Demonstrationsbauvorhaben  
PLUS Energie Schule Rostock**

Wesentlicher Leistungsumfang:

**Los 22: Bodenbelags- und Parkettarbeiten I. BA**

- 1.200 m<sup>2</sup> elastischer Bodenbelag
- 230 m<sup>2</sup> textiler Bodenbelag
- 120 m<sup>2</sup> Hochkantlamellenparkett
- 750 m Sockelleisten

**7. Die Verdingungsunterlagen sind** vom 23. bis 28. März 2012 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/763, in Empfang zu nehmen. Unkosten: 7,00 EUR + 1,45 EUR bei Versand (Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63. (bei schriftlicher Anforderung zuzügl. Versandkosten) Die Quittung über die Einzahlung ist bei schriftlicher Anforderung beizufügen. Einzahlungen sind bei schriftlicher Anforderung auf das Konto: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, zu leisten. Zahlungsgrund: 60100588812A

**8. Eröffnungstermin:** 17. April 2012, 9.00 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum Zi. 761

**9. Zuschlagsfristende:** 11. Mai 2012

**10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Vergabepflichtstelle, Referat II 340, Arsenal am Pfaffenteich, Karl-Marx-Str. 1, 19048 Schwerin.

**1. Vergabestelle:**

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6010, -6011, Fax: 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 062/88/12

**3. Vergabeart:**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:**

Anton-Makarenko-Str. 1, 18106 Rostock

**5. Ausführungszeit:** Mai 2012 bis November 2013

**6. Art und Umfang:**

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

**Sanierung KITA „Hummelhus“**

**Los 8: Trockenbau**

Wesentlicher Leistungsumfang:

Ausführung erfolgt für alle Lose in 5 Bauabschnitten Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen das Erstellen von Trennwänden (ca. 85 m<sup>2</sup>) sowie von Vorsatzschalen (ca. 150 m<sup>2</sup> GKB/ca. 170 m<sup>2</sup> Zementbauplatte). Weiterhin sind F30 Brandschutzbekleidungen (ca. 130 m<sup>2</sup>) zu kalkulieren. Des Weiteren sind für die Sanitärbereiche 1/2 und 3 - Kabinensysteme (7/8 und 7 Stk) sowie Zahnputzbecherleisten (60 Stk) gefordert.

**Los 9: Maler- und Bodenbelag**

Die Malerarbeiten umfassen im Wesentlichen das Gipsspachteln sowie das Schlussbeschichten der Wände (ca. 4.270 m<sup>2</sup>). Ebenso ist das Tapezieren der Wände (ca. 3.400 m<sup>2</sup>) und der Decken (ca. 1.700 m<sup>2</sup>) gefordert.

Als Bodenbelagsarbeiten sind das Untergrundspachteln (1.910 m<sup>2</sup>), das Verlegen von Verbundlinoleum (1.900 m<sup>2</sup>) sowie das Montieren von Sockelleisten (1.900 m) zu kalkulieren.

**Los 10: Fliesen- und Estricharbeiten**

Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen das Verlegen von Fliesen 30/30 cm R10A / R11B (ca. 380 m<sup>2</sup> als Bodenbelag sowie als Wandbelag (ca. 880 m<sup>2</sup>))

Des Weiteren sind Ausgleichsschichten als Dampfsperre (240 m<sup>2</sup>) sowie das Einbringen von Zementestrich auf Dämmschichten (280 m<sup>2</sup>) zu kalkulieren.

Die Fugenabdichtung wird durch Silicon (800 m) realisiert.

**Los 12: Heizung / Lüftung / Gebäudeautomation**

Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen die Demontage vorhandener Heizungsanlage (ca. 2000 m Rohrleitung mit ca. 160 Heizkörpern), sowie die Neuinstallation eines Heizungssystems in einer Technikzentrale (ca. 2144 m Rohrleitung und 149 Heizkörper) über Fernwärme. Über-Dach geführte Entlüftung zweier innenliegender Räume.

Erfassung aller Mess- und Verbrauchsdaten, durch Aufschaltung auf Gebäudeautomation.

**01. Heizung**

- ca. 160 St. Demontage Heizkörper
- ca. 2000 m Demontage Rohrleitung DN12 - DN65
- ca. 2144 m Montage Stahlrohr DN12 - DN50

- 149 St. Heizkörper

**02. Gebäudeautomation**

- Aufschaltung Energie und Mengenzähler
- Schaltschrank

**Los 13: Starkstrom**

Die Elektroinstallation in dem Gebäude (Plattenbau) wird in 5 Bauphasen erneuert. Die Arbeiten erfolgen bei Nutzung des Gebäudes.

Schwerpunkte sind die NSHV mit Wandlermessung und 12 Unterverteilungen. Es sind gegen 500 Installationsschaltgeräte zu erneuern.

Insgesamt sind 420 Leuchten zu erneuern. Die Flucht- und Rettungswege erhalten eine Sicherheitsbeleuchtung und Fluchtwegeleuchten.

Die Kabelverlegung erfolgt überwiegend unter Putz. Für neue Kabeltrassen sind Kernbohrungen notwendig.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Brandschutz.

Das Gebäude ist mit einer neuen Blitzschutzanlage zu versehen.

**Los 14: Schwachstrom**

Die Elektroinstallation in dem Gebäude (Plattenbau) wird in 5 Bauphasen erneuert. Die Arbeiten erfolgen bei Nutzung des Gebäudes.

Es ist eine Telefonanlage mit Kopplung zur Türsprechanlage zu errichten. Für die vorhandenen PCs wird eine Vernetzung mit Anschluss an das Internet errichtet.

Für die Gruppenräume und Fluchtwege wird eine Hausalarmanlage installiert.

Der elektrische Sonnenschutz erhält eine Steuerung über KNX.

**Los 18: Sanitär**

Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen die Demontage vorhandener Sanitär- und Küchenanlagen (ca. 12 Sanitärtrakte und 1 Küchentrakt).

Die Neuinstallation eines Trinkwassersystems mit ca. 12 Sanitärtrakten, einer Teeküche, sowie Neuanschluss vorhandener Küchengeräte.

**01.01. Demontage**

- ca. 48 St. Waschtischanlage
- ca. 44 St. WC-Anlage
- ca. 10 St. Duschwannenanlage
- ca. 1065 m Rohrleitung Abwässer DN40 - DN100
- ca. 55 m Rohrleitung für fetthaltige Abwässer DN50 - DN100
- ca. 640 m Stahlrohr verzinkt DN12 - DN25

**01.02. Rohrleitungen Schmutz- / Regenwasser**

- 625 m Rohrleitungen Schmutzwasser DN40 - DN125

**01.03. Rohrleitungen und Objekte Trinkwasser**

- 1282 m Edelstahlrohr DN12 - DN50

- 52 St. Waschtischanlage

- 44 St. WC-Anlage

- 6 St. Duschanlage

- 38 St. Durchlauferhitzer

- 1 St. Teeküche

**01.04. Anschluss Fettabscheider**

- 1 St. Anschluss an vorhandenen Fettabscheider im Außenbereich
- 55 m Verlegung Schmutzwasserleitung für fetthaltige Abwässer

**7. Die Verdingungsunterlagen sind** vom 23. bis 28. März 2012 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/763, in Empfang zu nehmen.

Unkosten:

Los 8: 10,00 EUR + 1,45 EUR bei Versand

Los 9: 12,00 EUR + 1,45 EUR bei Versand

Los 10: 9,00 EUR + 1,45 EUR bei Versand

Los 12: 15,00 EUR + 2,20 EUR bei Versand

Los 13: 16,00 EUR + 2,20 EUR bei Versand

Los 14: 9,00 EUR + 1,45 EUR bei Versand

Los 18: 15,00 EUR + 2,20 EUR bei Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63. (bei schriftlicher Anforderung zuzügl. Versandkosten) Die Quittung über die Einzahlung ist bei schriftlicher Anforderung beizufügen. Einzahlungen sind bei schriftlicher Anforderung auf das Konto: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 1203 0000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, zu leisten. Zahlungsgrund: 60100628812A

**8. Eröffnungstermin:** 13. April 2012, Los 9: 9.00 Uhr, Los 12: 9.30 Uhr, Los 13: 10.00 Uhr, Los 14: 10.30 Uhr, Los 18: 11.00 Uhr

17. April 2012

Los 8: 9.30 Uhr, Los 10: 10.00 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

**9. Zuschlagsfristende:**

18. Mai 2012 für die Lose 8 und 14

31. Mai 2012 für die Lose 9, 10, 12, 13 und 18

**10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Vergabepflichtstelle, Referat II 340, Arsenal am Pfaffenteich, Karl-Marx-Str. 1, 19048 Schwerin.

# Immobilienausschreibung zur Abgabe von Angeboten

## Bebaute und unbebaute Grundstücke in Diedrichshagen zu verkaufen

Als Eigentümer beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Gebot die nachstehenden bebauten sowie unbebauten Grundstücke zu verkaufen sowie die Erschließung des Wohngebietes nach § 124 BauGB zu übertragen. Der Verkauf der Grundstücke sowie die Übertragung der Erschließung erfolgt nur als Gesamtpaket.

### Lage:

bebaute und unbebaute Grundstücke im B-Plangebiet Nr. 01.W.166 Wohngebiet „Am Golfplatz“, südlich des Stolteraer Weges im Bereich des Kantenweges in Rostock-Diedrichshagen gelegen

### Katasterangaben:

Gemarkung Diedrichshagen, Flur 2,  
Flurstück 105 - 371 m<sup>2</sup> groß  
Flurstück 106 - 572 m<sup>2</sup> groß  
Flurstück 107 - 46 m<sup>2</sup> groß  
Flurstück 109 - 6.587 m<sup>2</sup> groß  
Teilfl. aus Flurstück 121 - ca. 1.196 m<sup>2</sup> groß  
Flurstück 131 - 2.870 m<sup>2</sup> groß  
Flurstück 132/2 - 188 m<sup>2</sup> groß  
Flurstück 250 - 27.504 m<sup>2</sup> groß sowie  
Gemarkung Diedrichshagen, Flur 1,  
Teilfl. aus Flurstück 9/18 - ca. 5.830 m<sup>2</sup> groß  
Grundstücksfläche gesamt: - ca. 45.164 m<sup>2</sup>

### Grundstücksangaben:

Diedrichshagen gehört zur Hansestadt Rostock und liegt nordwestlich des Stadtgebietes, ca. 2 km westlich von Warnemünde, einem der beliebtesten und bekanntesten Ostseebäder Mecklenburg-Vorpommerns. Durch die Nähe zur Ostsee haben sich hier zum überwiegenden Teil Wohn-, Erholungs- und Beherbergungsnutzungen angesiedelt. Der Ortsteil ist infrastrukturmäßig mit Warnemünde verbunden.

Die zum Verkauf stehenden Grundstücke zur Errichtung von Wohnungen verfügen über eine ruhige, ländliche Lage in schöner Umgebung im Nahbereich der Ostsee und unmittelbarer Nähe eines Golfplatzes.

Mit Ausnahme der Flurstücke 9/18, 132/2 und einer ca. 624 m<sup>2</sup> großen Teilfläche des Flurstücks 131 liegen die o.g. Flurstücke im Geltungsbereich des in der Abwägungsphase befindlichen Bebauungsplans Nr. 01.W.166 für das Wohngebiet „Am Golfplatz“ südlich des Stolteraer Weges, im Bereich des Kantenweges und sind hier als zukünftige Wohnbauflächen, öffentliche Verkehrsflächen, private Grünflächen sowie öffentliche Grün- und Wasserflächen festgesetzt.

Die zum Kaufgegenstand gehörende, außerhalb des Bebauungsplanes liegende Teilfläche aus dem Flurstück 9/18 ist als externe Ausgleichsmaßnahmefläche abschließend für grünordnerische Maßnahmen ausgewiesen, die durch Eingriffe auf den Wohnbau- und Verkehrsflächen im Geltungsbereich des B-Planes entstehen.

Das Flurstück 132/2 und die ca. 624 m<sup>2</sup> große Teilfläche aus Flurstück 131 unterliegen aufgrund ihrer Lage außerhalb des Geltungsbereiches des B-Plans dem Bauplanungsrecht nach § 34 BauGB und sind nicht über den Stolteraer Weg erschlossen.

Der Teil des Kantenweges, welcher bereits heute öffentlich als Verkehrsfläche gewidmet ist, wird nicht verkauft. Die Benutzung dieser ca. 2.621 m<sup>2</sup> großen Teilfläche aus dem Flurstück 121 wird dem Erwerber des Ausschreibungsgegenstandes zur Herstellung der Erschließungsanlagen unentgeltlich gestattet.

Eine Zusammenstellung der zum Verkauf stehenden Flächen, unterteilt nach den zukünftigen Nutzungsarten, ist den anliegenden Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Die Grundstücke werden derzeit noch größtenteils als Ackerland und in geringem Umfang als Erholungsgrundstücke sowie als Grünland bzw. Verkehrsfläche (vorhan-

dener Kantenweg) genutzt. Die Erholungsgrundstücke sind teilweise noch mit Gartenhäusern bebaut.

Die bestehenden Pachtverträge werden zum 31.12.2012 gekündigt.

Sofern die Beräumung der betroffenen Grundstücke durch die Pächter bis zum Verkauf noch nicht erfolgt ist, übernimmt der Käufer die Grundstücke im bebauten Zustand und tritt in die Rechte und Pflichten der Hansestadt Rostock hinsichtlich der Beseitigung der aufstehenden Baulichkeiten ein.

Der Verkauf der Grundstücke erfolgt im unerschlossenen Zustand. Die Erschließung ist derzeit noch nicht gesichert. (Hinweis: Eine gesicherte Erschließung der ausgeschriebenen Flächen im Bebauungsplangebiet liegt nur in nachgewiesener rechtlicher/vertraglicher Kooperation mit der gesicherten Erschließung der südlich und westlich angrenzenden Flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes vor, welche sich im Eigentum eines Dritten befinden. Dies beinhaltet auch die rechtswirksame Sicherung der Grünordnung und des Ausgleichs.) Der Kontakt mit dem privaten Eigentümer kann bei Bedarf durch die Hansestadt Rostock hergestellt werden.

### Für die Erschließung gelten folgende Maßgaben:

Die Hansestadt Rostock überträgt nach § 124 BauGB die Erschließung des gesamten B-Plangebietes auf den Erschließungsträger. Dieser verpflichtet sich zur Herstellung der Erschließungsanlagen sowie zur Durchführung der im B-Plan festgesetzten grünordnerischen Maßnahmen. Hierzu gehören neben dem Straßenbegleitgrün und den öffentlichen Grünanlagen auch die Herstellung eines Spielplatzes sowie die Herstellung der baubedingten Ausgleichsmaßnahmen innerhalb und außerhalb des B-Plangebietes.

Für die Art, den Umfang und die Ausführung der Erschließung sowie der grünordnerischen Maßnahmen sind der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 01.W.166 und die von der Hansestadt Rostock zu genehmigende Ausführungsplanung maßgebend.

Der Erschließungsträger übernimmt alle nach diesem Vertrag ihm obliegenden Leistungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Die Hansestadt Rostock verpflichtet sich, die Erschließungsanlagen bei Vorliegen der im Erschließungsvertrag genannten Voraussetzungen nach unentgeltlicher, kosten- und lastenfreier Übertragung in ihre Verwaltung und Unterhaltung zu übernehmen.

Der Abschluss des Erschließungsvertrages hat vor Erlangung der Rechtskraft des B-Planes zu erfolgen.

Für den Bereich nördlich und östlich des Kantenweges (Baufelder 9, 10, 11 und 13) ist der Abschluss eines Vorfinanzierungsvertrages möglich. Der Erschließungsträger übernimmt alle nach diesem Vertrag ihm obliegenden Leistungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Die Hansestadt Rostock verpflichtet sich zur teilweisen Erstattung der Kosten, die dem Vorhabensträger in Erfüllung des Vertrages entstehen. Auf der Grundlage der tatsächlich entstandenen Gesamtkosten wird die Hansestadt Rostock den umlagefähigen Aufwand ermitteln, nach Maßgabe ihrer Straßenbaubeitragssatzung auf die beitragspflichtigen Grundstücke verteilen und eine Beitragsveranlagung durchführen. Der danach auf die Grundstücke des Erschließungsträgers entfallende Beitrag wird mit der Erstattungsforderung verrechnet und ist damit abgegolten. Der auf die Fremdanlieger entfallende Beitragsanteil wird dem Erschließungsträger erstattet.

Derzeitig handelt es sich um Bauerwartungsland. Die Gebote sind auf den Zeitpunkt der Rechtskraft des B-Planes oder der Vorlage des Baurechts abzustellen. Die Rechtskraft des Bebauungsplans wird zurzeit im I. Halbjahr 2012 erwartet. Die Angebote sind unter Berücksichtigung des nachstehenden Mindestgebotes abzugeben. Die Kaufpreiszahlung und die damit verbun-

dene Übergabe der Grundstücke erfolgt frühestens zum Zeitpunkt der Vorlage des Baurechts bzw. der Rechtskraft des B-Planes.

### Zukünftige Nutzung:

Die städtebaulichen Kennziffern für die Wohnbauflächen ergeben sich aus dem Bebauungsplan:

- WA-Flächen (Allgemeines Wohngebiet) und WR-Flächen (Reines Wohngebiet)
- nur Einzelhausbebauung
- Mindestgröße 700 m<sup>2</sup> (ausgenommen ein Baugebiet nördlich des Kantenweges)
- offene Bauweise
- GRZ 0,3
- maximal zwei Vollgeschosse
- je nach Lage des Baugebietes max. Firsthöhe 8,00 m bis 10,00 m und max. Traufhöhe 4,00 m bzw. 7,00 m über der Höhe der erschließenden Verkehrsfläche

Es wird darauf hingewiesen, dass in dem Bebauungsplangebiet nur Wohnhäuser, aber keine Ferienhäuser zulässig sind.

Vorgegebene Baugrenzen, Dachneigungen, Lärmpegelbereiche, gestalterische Festsetzungen u.ä. sind dem Bebauungsplan zu entnehmen.

### Angebotsbedingungen:

- Mindestgebot: 80,- EUR/m<sup>2</sup>
- schlüssige Finanzierungsdarlegung
- schlüssige Darlegung des Erschließungskonzeptes

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote **bis zum 31. Mai 2012** bei der

**Hansestadt Rostock**  
**Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt**  
**Neuer Markt 1, 18050 Rostock**

mit der Aufschrift: **Grundstücksangebot! Nicht öffnen!** **Reg.-Nr.: HRO/GVK/09/2011 „Am Golfplatz“** abzugeben.

Für Inhalt oder Richtigkeit der obigen Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen. Gebote, die nach vorgenanntem Termin eingehen oder aus denen der Kaufpreis nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit folgenden Aussagen zu

- Dauer der Geschäftsverbindung
  - allgemeine Beurteilung
  - Kreditbeurteilung
- einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von fünf Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unwiderruflichen, unbedingten und unbefristeten Kauf-preiszahlungsbürgschaft (oder eine verbindliche Finanzierungsbestätigung) eines deutschen Kreditinstitutes verlangen.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten einschließlich der Vermessungskosten trägt der Käufer.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt der Hansestadt Rostock, Tel. 381-6426 oder 381-6428.

# Leser werben und Prämie auswählen.

Jetzt einen neuen Abonnenten für die OZ gewinnen und ein Dankeschön erhalten.  
Sie müssen selbst nicht Abonnent sein, um einen neuen Leser zu werben.



**Hagebaumarkt-Gutschein im Wert von 50,- EURO**

Einzulösen in allen Hagebaumärkten Deutschlands.



**Aral SuperCards im Wert von 50,- EURO**

Einzulösen an allen Aral-Tankstellen Deutschlands.

## Bestellen Sie jetzt!

Bitte den ausgefüllten Coupon senden an: **OSTSEE-ZEITUNG, PSF 101050, 18001 Rostock**  
oder Telefon: **01802-381 365** · Fax: **01802-381 368** · E-Mail: **kundenservice@ostsee-zeitung.de**



**MEDIA MARKT-Geschenkkarte im Wert von 50,- EURO**

Einzulösen in allen Media Markt-Filialen Deutschlands.

## Garantierte Vorteile für Abonnenten:

- Lieferung bei jedem Wetter und frei Haus
- Nachrichten aus Stadt, Land und der ganzen Welt
- Zusätzliche Rabatte mit der kostenlosen Abo-Karte
- Größte Tageszeitung der Region

### Ich habe einen neuen OZ-Leser geworben

Ich bekomme die Prämie (bitte unbedingt eintragen)

Art.-Nr.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Der Prämienwunsch kann nicht berücksichtigt werden bei der Werbung von Ehepartnern oder im selben Haushalt lebenden Personen, bei Bestellung eines Geschenk- oder Studentenabos. Lieferfähigkeit, Änderungen in Form, Farbe und technischer Ausstattung vorbehalten. Die Auslieferung der Prämie erfolgt ca. 4 Wochen nach der ersten Rechnungsbegleichung. Bei Nichteinhaltung des Vertrages seitens des neuen Lesers wird die zugestellte Prämie dem Vermittler anteilmäßig in Rechnung gestellt. Bei besonders hochwertigen Prämien ist ein Zuzahlbetrag angezeigt, den Sie bei Erhalt der Prämie per Nachnahme zzgl. der gültigen Nachnahmegebühr entrichten müssen.

Datum, Unterschrift

### Ich bin der neue Leser und bestelle die OZ

Lokalzeitung (Lieferung Mo.-Sa.)

ab dem

zum Bezugspreis von monatl. z. Zt. nur 21,95 € (inkl. Zustellgeb. u. MwSt., bei Postvers. zzgl. 5,10 €) für mind. 18 Monate. In den letzten 6 Monaten waren weder ich noch eine andere in meinem Haushalt lebende Person Abonnent der OZ. Mit der telef. Betreuung durch Ihren Leser-Service bin ich einverstanden (ggf. streichen).

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

**Widerrufsrecht:** Ich bin berechtigt, meine Bestellung innerhalb von zwei Wochen ab dem heutigen Tage (Poststempel) in schriftlicher Form ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Anschrift lautet: OSTSEE-ZEITUNG, Vertriebsverkauf, R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Datum, Unterschrift

### Ich bezahle per Bankeinzug Bitte buchen Sie die fälligen Abonnementsgebühren (bitte ankreuzen)

monatlich  1/4jährlich  1/2jährlich  jährlich **von meinem Konto ab**

Bankleitzahl

Kontonummer

Datum, Unterschrift

**OSTSEE ZEITUNG**  
Weil wir hier zu Hause sind

SA-9-4C-1/2

# TicketService

**(01802)381367\***

\*nur 6 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk maximal 42 Cent/Minute

oder in Ihrem OZ-Service-Center

Grevesmühlen, August-Bebel-Straße 11 · Wismar, Mecklenburger Straße 28 · Bad Doberan, Mollistr. 8 · Rostock, R.-Wagner-Straße 1a  
Ribnitz-Damgarten, Lange Straße 43/45 · Grimmen, Bahnhofstraße 11 · Stralsund, Apollonienmarkt 16 · Bergen, Markt 25  
Greifswald, J.-S.-Bach-Straße 32 · Kurverwaltung Zinnowitz, Neue Strandstraße 30 sowie Media-Markt Rostock-Brinckmansdorf

## Auszug aus unserem aktuellen Ticketangebot:

Zoo-Tageskarte* 2012	11,50 € Zoo Rostock
Zoo-Jahreskarte* 2012	40,00 € Zoo-Rostock
Vogelpark Marlow – Jahreskarten* 2012	25,00 € Marlow
Theatervorstellungen VTR 2012	ab 7,50 € Rostock
Theatervorstellungen 2012	ab 11,50 € Stralsund, Greifswald
Theatervorstellungen 2012	ab 11,50 € Putbus
Heimspiele des FC-Hansa Rostock* 2012	ab 12,00 € DKB-Arena Rostock
div. Sportveranstaltungen 2012	ab 11,00 € bundesweit
Festspiele Mecklenburg-Vorpommern 2012	ab 11,00 € diverse Spielorte
Hexer Magic-Show 2012	ab 29,88 € Lenk's Restaurant Rostock
Hafenkonzert* je. 2. Sonntag, 10.45 Uhr	14,00 € Hotel Neptun W'münde
Schlemmen und Schwofen* jd. Sa. bis 31.03.12, ab 21.00 Uhr	11,00 € Trihotel Rostock
Roger Cicero 21.03.12, 20.00 Uhr	ab 47,69 € o2 World Berlin
Big Band Night 21.03.12, 20.00 Uhr	21,61 € Theaterzelt Rostock
K.I.Z. - Urlaub für's Gehirn 22.03.12, 19.00 Uhr	ab 26,52 € moya Kulturbühne Rostock
Die Räuber 22.03.12, 10.00 Uhr	18,31 € Theater im Stadthafen Rostock
Glasperlenspiel 23.03.12, 21.00 Uhr	18,33 € Zwischenbau Rostock
Militär- und Blasmusikparade 23.03.12, 19.30 Uhr	ab 47,72 € Stadthalle Rostock
Down Below 23.03.12, 21.00 Uhr	19,35 € M.A.U.-Club Rostock

Captain Cook & die singenden Saxophone 24.03.12, 16.00 Uhr	ab 30,01 € Stadthalle Rostock
Culcha Candela 24.03.12, 19.30 Uhr	34,45 € arena Berlin Treptow
Die Nacht der Musicals 25.03.12, 19.00 Uhr	ab 46,27 € Stadthalle Rostock
Passionskonzert Pergolesie* 25.03.12, 17.00 Uhr	11,00 € Heiligen-Geist-Kirche Rostock
Atze Schröder - schmerzfrei 30.03.12, 20.00 Uhr	31,18 € Stadthalle Rostock
City - Jubiläumstour 31.03.12, 20.00 Uhr	ab 32,32 € Stadthalle Rostock
Adoro 02.04.12, 20.00 Uhr	ab 40,70 € Stadthalle Rostock
Lauras Stern 05.04.12, 16.00 Uhr	ab 21,66 € Stadthalle Rostock
Scooter 06.04.12, 20.00 Uhr	ab 34,43 € o2 World Berlin
David Garrett 12.04./15.11.12, 20.00 Uhr	ab 50,68 € o2 World Hamburg
Jenix - versch. v. 20.11.11 - 13.04.12, 20.00 Uhr	14,97 € moya Kulturbühne Rostock
Rostocker Fightnight* 14.04.12, 19.00 Uhr	22,00 € Allround Arena Rostock
Garagenparty* 14.04.12, 21.00 Uhr	10,00 € Hotel zur Post Stralsund
Michael Hirte 14./15.04.12, 16.00 Uhr	ab 38,13 € Greifswald/Grevesmühlen
Blaze 17.04.12, 20.00 Uhr	ab 27,58 € Stadthalle Rostock
Musical Rocks 19.04.12, 20.00 Uhr	ab 33,71 € Stadthalle Rostock
Martin Rütter 20.04.12, 20.00 Uhr	30,90 € Stadthalle Rostock
LaLeLu - acapella comedy 21.04.12, 20.00 Uhr	24,75 € moya Kulturbühne Rostock
Uriah Heep & Nazareth 21.04.12, 19.00 Uhr	43,09 € IGA-Parkbühne Rostock

Boxen: Brähler, Meyerdiecks, Menzer 21.04.12, 18.00 Uhr	ab 13,50 € Sport- und Kongresshalle Schwerin
J.B.O. 26.04.12, 20.00 Uhr	27,57 € M.A.U.-Club Rostock
Randfichten - 20 Jahre Jubiläum 28.04.12, 16.00 Uhr	ab 27,90 € Stadthalle Rostock
Keimzeit - 30 Jahre 28.04.12, 20.00 Uhr	27,08 € moya Kulturbühne Rostock
Festkonzert Truhennorgel* 29.04.12, 17.00 Uhr	11,00 € Heiligen-Geist-Kirche Rostock
Carmina Burana 29.04.12, 18.00 Uhr	ab 26,01 € Theaterzelt Rostock
Ilya Richter 29.04.12, 18.00 Uhr	ab 35,22 € Stadthalle Rostock
Red Hot Chili Pipers 03.05.12, 20.00 Uhr	31,11 € moya Kulturbühne Rostock
wingfelder: Wingfelder 09.05.12, 20.00 Uhr	25,97 € moya Kulturbühne Rostock
Baumann & Clausen 10.05.12, 19.30 Uhr	ab 30,49 € Theaterzelt Rostock
Tango! en la iglesia 12.05.12, 20.00 Uhr	ab 22,51 € Nikolaikirche Rostock
Peter Maffay 12.05.12, 20.00 Uhr	52,72 € Naturbühne Ralswiek
Angelo Kelly 13.05.12, 19.00 Uhr	24,49 € Theater im Stadthafen Rostock
Marshall & Alexander: Hautnah 15.05.12, 19.30 Uhr	38,29 € Nikolaikirche Rostock
Bushido 15.05.12, 20.00 Uhr	39,13 € moya Kulturbühne Rostock
Gestern war der Ball 18.05.12, 19.30 Uhr	ab 17,21 € Theaterzelt Rostock
David Guetta 19.05.12, 20.00 Uhr	ab 52,25 € o2 World Hamburg
Hans-Hermann Thielke – Jetzt oder nie* 19.05.12, 20.00 Uhr	23,10 € Vorpommernhus Klausdorf
Steffen Henssler 21.05.12, 20.00 Uhr	ab 30,98 € Stadthalle Rostock

Celtic Woman 22.05.12, 20.00 Uhr	ab 44,43 € Stadthalle Rostock
DJ BoBo 24.05.12, 20.00 Uhr	ab 32,55 € Stadthalle Rostock
Zoo Klassik Nacht 25.05.12, 19.30 Uhr	33,50 € Zoologischer Garten Rostock
Markus Maria Profitlich 01.06.12, 20.00 Uhr	30,93 € moya Kulturbühne Rostock
Sommerparty in Satow m. Puhdys* 02.06.12, 19.00 Uhr	19,25 € Sportplatz Satow
Cannibal Corpse 10.06.12, 20.00 Uhr	23,60 € Alte Zuckerfabrik Rostock
Evergreen Terrace 13.06.12, 19.30 Uhr	19,30 € Alte Zuckerfabrik Rostock
Elton John 29.06.12, 19.30 Uhr	ab 86,83 € Schlossgarten Ludwigslust
Madonna 30.06.12, 20.00 Uhr	200,81 € o2 World Berlin
Renft & Four Roses – Dorfrock XVII* 06.07.12, 19.00 Uhr	18,00 € Festplatz Schmadebeck
Roland Kaiser 14.07.12, 20.00 Uhr	41,03 € IGA-Parkbühne Rostock
Russische Kammerph. St. Petersburg 16.07.12, 20.00 Uhr	28,14 € Nikolaikirche Rostock
Unheilig 28.07.12, 18.30 Uhr	ab 38,81 € IGA-Parkbühne Rostock
Zappanale 01.-04.08.12, 10.00-23.00 Uhr	151,70 € Rennbahn Bad Doberan
Giora Feidman 09.08.12, 20.00 Uhr	36,00 € Nikolaikirche Rostock
Ostseefahrt m. Dampfeisbrecher Stettin 11.+12.08.12, 09.30 Uhr	40,00 € HanseSail 2012 Stadthafen Rostock
Nabucco 14.08.12, 20.00 Uhr	ab 40,00 € Marktplatz Ribnitz-Damgarten
Chris de Burgh 14.08.12, 20.00 Uhr	ab 50,58 € St. Georgen- Kirche Wismar
Pyrogames 18.08.12, 19.00 Uhr	ab 14,92 € IGA-Parkbühne, Rostock

Potsdamer Schlössernacht 18.08.12, 18.00 Uhr	49,00 € Schlosspark Sanssouci Potsdam
Wladimir Kaminer 23.08.12, 20.00 Uhr	17,80 € Kurhaus Warnemünde
17. Klassik open air Prebberede* 25.08.12, ab 16.00 Uhr	30,00 € Schlosspark Prebberede
Xavier Naidoo & Quartett 31.08.12, 19.30 Uhr	50,68 € IFA Sommergarten Berlin
Kulturnacht* 08.09.12, 19.00 Uhr	18,00 € Ostseebad Nienhagen
Coldplay 14.09.12, 19.00 Uhr	ab 66,12 € Red Bull Arena Leipzig
Dr. Mark Benecke 18.09.12, 20.00 Uhr	24,33 € moya Kulturbühne, Rostock
Bodo Wartke- Klaviersdelikte 22.09.12, 20.00 Uhr	ab 24,33 € Stadthalle Rostock
47. Musikantendeel* 25.09.12, 16.00 Uhr	13,50 € Stadthalle Rostock, Saal2
Oomph 29.09.12, 19.30 Uhr	27,07 € M.A.U.- Club Rostock
Herman van Veen 12.10.12, 20.00 Uhr	ab 41,96 € Stadthalle Rostock
Uzumo Taiko - Japanese Drum Spirit 13.10.12, 20.00 Uhr	ab 34,41 € Nikolaikirche Rostock
Uwe Steimle - Zeit heilt alle Wunder 19.10.12, 20.00 Uhr	ab 36,00 € moya Kulturbühne Rostock
Ute Freudenberg - 40-jähr. Bühnenjubiläum 22.10.12, 20.00 Uhr	ab 33,93 € Stadthalle Rostock
Frank Schöbel - 50 Jahre Frank Schöbel 25.10.12, 20.00 Uhr	ab 32,28 € Stadthalle Rostock
Stefan Gwildis 30.10.12, 20.00 Uhr	35,90 € moya Kulturbühne Rostock
Ost Rock 01.11.12, 20.00 Uhr	ab 44,40 € Stadthalle Rostock
Ingo Appelt 01.11.12, 20.00 Uhr	ab 24,33 € Stadthalle Rostock
Richard Claydermann-Traummelodien 06.11.12, 19.30 Uhr	ab 30,11 € Nikolaikirche Rostock



Carmina Burana  
Theaterzelt Rostock



Roland Kaiser  
IGA-Parkbühne Rostock



Giora Feidman  
Nikolaikirche Rostock



Nabucco  
Marktplatz Ribnitz-Damgarten



Deep Purple  
Hamburg/Leipzig/Berlin

\* Vorverkauf bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag und nur in den OZ-Service-Centern.  
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für die Veranstaltung ist die OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler.  
Für verlorene Eintrittskarten erstattet der jeweilige Veranstalter keinen Ersatz.

EC-Kartenzahlung in allen  
OZ-Service-Centern möglich.

= Hier können Sie mit Ihrer  
OZ-Abokarte sparen\*  
\*nur so lange das Kontingent reicht

jetzt auch online: [shop.ostsee-zeitung.de](http://shop.ostsee-zeitung.de)

**OSTSEE ZEITUNG**  
Weil wir hier zu Hause sind

# Hier wird Ihnen geholfen

## Dienstleistungen



Reinigungstechnik der Spitzenklasse.  
Für Industrie, Handwerk, Haus und Garten.



KÄRCHERCENTER  
Ferdinand Schultz Nachfolger® Fördertechnik GmbH  
Hotline 01805.554633 · [www.fsn-foerdertechnik.de](http://www.fsn-foerdertechnik.de)

## Küchen

**Das Kücheneck Nico Kuphal**  
Warnowallee 6, 18107 Rostock  
Tel. 03 81/761 1249

## Heizung/Sanitär

**Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH** - Neub., Repar., Service, Notdienst, Tel. 03 81/45 4000

**Rainer Wachtel**  
**Heizung-Sanitär GmbH**  
NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG  
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

**Stephan & Scheffler GmbH**  
Sanitär- und Heizungstechnik  
Tel. 03 81/8 0051 94

## Glaser



Sämtliche Glaserarbeiten ☎ 80 18 50  
Glaser-Notdienst ☎ 01 71/2 30 91 84

## Schimmelbekämpfung

**Hanshus Bauservice GmbH**  
Schweriner Str. 9, 18069 Rostock  
**Gutachten, Schimmelsanierung,  
Fliesen- u. Natursteinarbeiten**  
Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

## Berufsbildung

**BRUHN-Berufsbekleidung**  
ROSTOCK  
Tel. 03 81/8 00 89 01

## Balkonverglasung



Hawermannweg 18 · Rostock  
☎ 80 18 50 · [www.specht-gmbh.de](http://www.specht-gmbh.de)



Balkonverglasungen & komplette Balkonanlagen  
Werkstr. 3 • 18069 Rostock • Tel. 03 81/80 94 30 • [www.ROSOMA.de](http://www.ROSOMA.de)

## Massagen

**Mobile Massagen in Rostock & Umgebung**  
Massage - Wellness & Beauty  
exklusiv & professionell - zu fairen Preisen  
[www.hro-massage.de](http://www.hro-massage.de), [info@hro-massage.de](mailto:info@hro-massage.de)  
Jan Säilhoff - 01 76/42 07 09 82

## Auto



Rostock-Elmenhorst  
tägl. 24h-Hotline **0381 778340**  
[www.franzosen-meyer.de](http://www.franzosen-meyer.de)

*Gemeinsam helfen.*

In Deutschland leben 120 000 MS Kranke. Mit 16 Landesverbänden und etwa 3600 ehrenamtlich und hauptamtlich tätigen Menschen kümmern wir uns darum, daß die Betroffenen angesichts ihrer Krankheit nicht resignieren. Gemeinsam betreiben wir Aufklärungsarbeit, setzen neue Wohnformen um, unterhalten Spezialkliniken, organisieren Fahrdienste, bieten Freizeitaktivitäten an und veranstalten Fachkongresse. Und wir unterstützen die dringend notwendige Forschung, damit diese Krankheit eines Tages heilbar sein wird. Unterstützen Sie unsere Arbeit, damit wir gemeinsam helfen.

## DMSG

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT

**DMSG-Bundesverband e.V.**, Vahrenwalder Straße 205 - 207,  
30165 Hannover, Tel. (05 11) 63 30 23  
**Spendenkonto 31 31 31** bei allen Banken, Sparkassen  
und beim Postgiroamt Köln (BLZ 370 100 50)

# WAS?



## ICH KANN STEUERN SPAREN?

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

## Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

### Beratungsstellen:

- 18055 Rostock, Egon-Tschirch-Weg 2, Tel. 03 81/72 44 79, Brigitte Ehmke
- 18057 Rostock, Budapester Straße 29, Tel. 01 57/74 30 19 01, Dieter Loh
- 18069 Rostock, Rahnstädter Weg 23, Tel. 03 81/8 00 18 41, Sybille Klappoth
- 18069 Rostock-Schutow, Hornissenweg 10, Tel. 03 81/8 09 72 74, Claus-Dietrich Lossau
- 18069 Rostock, Eikbomweg 32a, Tel. 03 81/8 00 51 51, Sylke Schirm
- 18106 Rostock, Martin-Andersen-Nexo-Ring 16, Tel. 03 81/7 78 80 89, Heino Lindhorst
- 18106 Rostock, Vitus-Bering-Straße 34, Wng. 10.5, Tel. 03 81/1 20 07 58, Otto Röseler
- 18107 Rostock, Rosenhof 1, Tel. 03 81/7 68 28 08, Horst Wölke
- 18109 Rostock, A.-Tischbein-Straße 45, Tel. 03 81/1 21 01 71, Manfred Neumann
- 18119 Warnemünde, Mühlenstraße 9, Tel. 03 81/5 19 47 00, Angelika Ziemer
- 18146 Rostock, Hannes-Meyer-Platz 7, im Ärztehaus Dierkow, Tel. 03 81/6 86 37 90, Reiner Dumke
- 18181 Graal-Müritz, Zur Koppenheide 38, Tel. 03 82 06/1 46 70, Waltraud Bindemann

Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: [info@vlh.de](mailto:info@vlh.de), Internet: [www.vlh.de](http://www.vlh.de)



# BEISTAND in schweren Stunden

## Bestattungsunternehmen

*Bobsin & Nissen*

Rosa-Luxemburg-Str. 9/Warnowallee 30  
0381/7682923  
[www.bobsin-nissen.de](http://www.bobsin-nissen.de)

## Hilfe im Trauerfall

Tag und Nacht • sonn- und feiertags

**0381/45 27 66**



## Bestattungshaus

*Holger Wilken*

Reutershagen, Tschaikowskistr. 1  
Im Klenow Tor, A.-Tischbein-Str. 48  
Toitenwinkel, a. d. OSPA, S.-Allende-Str. 28

[www.bestattungen-wilken.de](http://www.bestattungen-wilken.de)

Tag & Nacht Tel. **80 99 472**

## Beerdigungsinstitut Fa. Bodenhagen 2 00 14 14

18057 Rostock · Stempelstraße 8  
[www.bestattungen-bodenhausen.de](http://www.bestattungen-bodenhausen.de) ☎ **2 00 14 40**

Auf uns können Sie sich in schweren Stunden verlassen.

## Bestattungshaus Warnemünde

Heinrich-Heine-Straße 15

Ihre Ansprechpartnerin: **Frau Neumann**  
Tag + Nacht ☎ **03 81/5 26 95**



Tag und Nacht

Petridamm 3b **68 30 55**

Dethardingstr. 11 **2 00 77 50**

Osloer Str. 23/24 **7 68 04 53**

Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. [www.bestattung-diskret.de](http://www.bestattung-diskret.de)



## BESTATTUNGEN Klaus Haker

18057 Rostock, Dethardingstr. 98

☎ 03 81/2 00 61 19

18195 Tessin, Lindenstr. 6

☎ 03 82 05/1 32 83

18106 Rostock, B.-Brecht-Str. 18

☎ 03 81/7 68 57 05

18184 Broderstorf, Poststr. 11

☎ 03 82 04/1 52 74

[www.bestattungen-klaushaker.de](http://www.bestattungen-klaushaker.de)

